

SEEBLICK

| KW 03, 17.01.2014 | Amtliches Publikationsorgan der Stadt Romanshorn

Kultur, Freizeit, Soziales

Kanutinnen trainieren im Kraftraum



Wenn die Bise bläst und die Schneeflocken tanzen, gehen auch die Kanutinnen und Kanuten meist nicht mehr auf den See.

Sie verlegen ihr Training an einen wärmeren Ort. Oft sind sie im Kraftraum anzutreffen, wie auf diesem Bild der zahlreiche Nach-

wuchs des Kanu-Clubs Romanshorn. Mit Hanteln und an verschiedenen Geräten werden Maximalkraft und Kraftausdauer unter kundiger Anleitung trainiert.

Auch das Dehnen und die Ausdauer auf den Ergometern kommen nicht zu kurz. Dazu

gehört ein regelmässiges Schwimmtraining und ab und zu am Wochenende ein Training auf den Langlaufskis. Nur die älteren Semester nutzen einige schöne Wintertage für Ausfahrten auf dem stillen See. ●

Kanuclub, Peter Gubser

Brillante Hochglanzfotos

Einfach und sofort ab Digi-Kamera und Foto-Handy.

Ströbele
Kommunikation
gestalten und realisieren



Ströbele AG | CH-8590 Romanshorn
Telefon +41 (0)71 466 70 50
www.stroebele.ch
Ströbele, der Erfolgsbeschleuniger



Mehr Erfolg durch Farbinserate – 071 466 70 50





AB 03.03.2014



SENSATIONELL – DAS ANGEBOT AB FRÜHLING 2014 UND ALLES OHNE MEHRKOSTEN!

- ✓ Über 50 digitale HD-Sender
- ✓ Über 160 digitale TV-Sender
- ✓ Über 118 digitale Radiosender
- ✓ 30 analoge TV-Sender
- ✓ 56 analoge UKW-Radioprogramme
- ✓ Zeitversetztes TV-Vergnügen
- ✓ HbbTV-Angebote der Sendeanstalten
- ✓ Eigenes HbbTV-Angebot mit Replay-Funktion



KARO Kabelfernsehen Romanshorn AG, Tel. 071 463 28 28
www.karoag.ch

www.freuedichdarauf.ch

Wir überraschen Sie mit kostenlosen Zusatzleistungen.

HAFENSTADT  ROMANSHORN

Romanshorn ist die attraktive Hafenstadt am Bodensee mit über 10'000 Einwohnern. Unser Werkhof sucht infolge Pensionierung einen neuen

Leiter Werkhof (100%)

per 1. November 2014 oder nach Vereinbarung.

Weitere Informationen unter:
www.romanshorn.ch/stadt/stellenangebote

BAUGESUCH



Bauherrschaft/Grundeigentümer

Iseni Dzevit, Amriswilerstrasse 40, 8590 Romanshorn

Bauvorhaben: Umnutzung Gewerberaum in Restaurant, Montage Leuchtreklamen, Montage Windfangverglasung

Bauparzelle: Amriswilerstrasse 40, Parzelle Nr. 3078

Planaufgabe: vom 17. Januar bis 5. Februar 2014
Bauverwaltung, Bankstrasse 6, 8590 Romanshorn

Einsprachen: Einsprachen sind während der Auflagefrist schriftlich und begründet beim Stadtrat, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn, einzureichen.

deutschkurse



Ich lerne Deutsch

Neu: Deutschkurs Niveau B1

- 1 x 90 Min./Woche, abends
- 2 x 90 Min./Woche, abends

Einstufungstest (kostenlos): 3. Februar 2014 ab 18.00 Uhr

Kursbeginn: Kalenderwoche 6, 2014

Kurskosten/Semester: Fr. 250.– (1 x/Woche), Fr. 500.– (2 x/Woche)

Neu: Konversationskurs Niveau A2/B1

1 x 90 Min./Woche, abends

Einstufungstest (kostenlos): 3. Februar 2014 ab 18.00 Uhr

Kursbeginn: Kalenderwoche 6, 2014

Kurskosten/Semester: Fr. 250.–

Die Durchführung eines Kurses hängt von der Anzahl der Anmeldungen ab. Kursabend und Kurszeit werden nach dem Einstufungstest festgelegt.

Anmeldung bis 31. Januar 2014

Sekundarschulgemeinde Romanshorn-Salmsach, Schulsekretariat
Gottfried-Kellerstrasse 23, 8590 Romanshorn, Telefon 071 466 30 00,
E-Mail: sekretariat@sekromanshorn.ch, www.sekromanshorn.ch

Aus dem Stadtrat

An seiner Sitzung vom 14. Januar 2014 hat der Stadtrat Romanshorn unter anderem:

- auf Antrag der Verkehrskommission ein Betriebs- und Gestaltungskonzept für die Bank- und Hafenstrasse behandelt. Er stimmte der Stossrichtung zu, generell eine Minimierung des Verkehrs und eine Reduktion der Parkplätze im Hafeneareal anzustreben sowie eine Begegnungszone vom Bahnhof über die Bank- und Hafenstrasse zu schaffen;
- die Abrechnung des slowUp Bodensee 2013 genehmigt;

- den Jahresbericht und die Jahresrechnung 2012/2013 der Gasversorgung Romanshorn AG genehmigt. Er wählte die Mitglieder des Verwaltungsrats (Patrik Fink, David H. Bon, Erich Oehrli, Roland Schneeberger, Hansueli Pickel) für eine weitere Amtsdauer von drei Jahren. Ebenso wurde Patrik Fink als Verwaltungsratspräsident wiedergewählt;
- eine neue Gemeindeordnung aufgrund der Umbenennung in eine Stadt im Entwurf verabschiedet. Zu diesem Entwurf

wird bis 12. März 2014 eine Vernehmlassung bei den politischen Parteien durchgeführt. Die definitive Vorlage wird an der Rechnungsgemeinde vom 19. Mai 2014 den Stimmberechtigten zur Abstimmung unterbreitet;

- in einer gemeinsamen Sitzung mit dem Gemeinderat Salmsach das Fusionsprojekt formell beendet und die Themenfelder einer künftigen Zusammenarbeit abgesteckt. ●

Stadtrat Romanshorn

Gemeinden & Parteien

Nächstes Stadtgespräch am 27. Februar 2014

Am zweiten Romanshorer Stadtgespräch vom Donnerstag, 27. Februar 2014, steht die Studie «Verdichtungsstrategie und visuelle Durchlässigkeit» des Büros Güller Güller im Mittelpunkt.

Über 100 Personen haben am ersten Stadtgespräch vom letzten August teilgenommen. Nun geht der Informationsaustausch unter dem Titel «Stadtentwicklung» in die nächste Runde. Am Donnerstag, 27. Februar 2014, wird der Bevölkerung die Studie «Verdichtungsstrategie und visuelle Durchlässigkeit»

des Büros Güller Güller vorgestellt. Nach der Präsentation ist die Bevölkerung zur Diskussion eingeladen. Das Stadtgespräch mit Stadtammann David H. Bon, Stadtrat Danilo Clematide, Michael Güller sowie Stadtentwicklerin Nina Stieger findet am Donnerstag, 27. Februar 2014, 19.30 Uhr, im Kino Roxy an der Salmsacherstrasse 1 in Romanshorn statt. Der Stadtrat Romanshorn freut sich auf viele Interessierte und auf den weiteren Entwicklungsprozess in Romanshorn. ●

Stadt Romanshorn

Gemeinden & Parteien

FDP-Stamm

Heute Freitag, 17. Januar 2013, findet im Restaurant Panem der traditionelle FDP-Stamm statt. Kommen Sie zu uns und bereichern Sie unsere Runde. Benutzen Sie die Gelegenheit, mit uns über tagesaktuelle regionale oder Romanshorn-spezifische Themen zu diskutieren. Wir freuen uns auf Sie und den gegenseitigen Gesprächsaustausch. ●

- Wer?** Alle Interessierten
- Wann?** Freitag, 17. Januar 2013, 17.00 Uhr
- Wo?** Restaurant Panem

FDP. Die Liberalen Romanshorn, Vorstand



Eine Stadt verändert sich

Alte Postkarten zeigen die Entwicklung unserer Stadt.

Weiter gehts auf Seite 5.



Verein Locorama

Die Aufgaben werden entflochten und ein Verein gegründet.

Weiter auf Seite 6.



Baden auch im Winter

Lust auf Erholung im Bad, es hat noch freie Plätze.

Weiter gehts auf Seite 7.

Gemeinden & Parteien

Seiten3 bis 5

Kultur, Freizeit, Soziales

Seiten 1, 4 bis 10

Wellenbrecher

Seite 5

Wirtschaft

Seiten9 bis 10

Impressum

Herausgeber

Stadt Romanshorn

Amtliches Publikationsorgan

Stadt Romanshorn, Primarschulgemeinde Romanshorn, Sekundarschulgemeinde Romanshorn-Salmsach

Erscheinen

Jeden Freitag gratis in allen Romanshorer und Salmsacher Haushaltungen. Auswärtige können bei der Stadtkanzlei ein Jahresabo von Fr. 100.– (Schweiz) abschliessen.

Entgegennahme von Textbeiträgen bis Di, 8 Uhr

Stadtkanzlei Romanshorn
Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn
Fax 071 466 83 82, seeblick@romanshorn.ch

Koordinationsstelle der Texte

Regula Fischer, Seeweg 4a, 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 65 81

Entgegennahme von Inseraten bis Mo, 9 Uhr

Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35
8590 Romanshorn, Telefon 071 466 70 50
Fax 071 466 70 51, info@stroebele.ch

Das Resultat der Umfrage IG-Hafen

Die IG-Hafen-Romanshorn dankt den Anwohnern/innen im Hafenviertel und anderen Interessierten aus Romanshorn, welche an der Umfrage zur Verkehrsregelung teilgenommen haben. Mit der Teilnahme von 130 Personen wurden wir positiv überrascht. Wir erhielten zusagende Rückmeldung auf die anonyme Umfrage.

Die Fragen wurden aufgrund der 2012 und 2013 an der Hafenstrasse/Bankstrasse getroffenen Verkehrsmassnahmen und der neuen Gestaltung des Güterschuppenareals gestellt. Es interessierte das Ergebnis der Verkehrsbeschränkungen und die Vorstellungen für zukünftige Regelungen. Die Befragung sollte auch zeigen, wie die Zwischennutzung aufgenommen worden ist.

Hier sind die wichtigsten Ergebnisse der Auswertung von 130 Fragebögen zusammengefasst: Mit den Verkehrsmassnahmen der letzten zwei Jahre ist vor allem für die Direktbetroffenen noch nicht die geeignete Lösung gefunden worden. Sie sahen zu 2/3 kein positives Ergebnis im Versuch. 1/3 der Gewerbebetriebe findet sogar, dass die Beschränkungen der letzten beiden Jahre ihre Kunden verärgert haben. Was die Ursache der Lärmbelastigungen durch den Verkehr betrifft, sind sich die Befragten einig, dass es an der Fahrweise der Auto- und Motorradfahrer liegt und dass viele unnötige Fahrten gemacht werden. Das konnte offenbar auch das Aufheben von Parkplätzen am See nicht verändern. Abhelfen könnten diesem Problem in Zukunft nach

Ansicht der meisten Anwohner der Erlass einer Tempo-30- oder -20-Zone. Eine Schranke vor den Parkplätzen erhält aber auch sehr grosse Zustimmung. Die Entwicklung des Güterschuppenareals mit der Zwischennutzung wird positiv wahrgenommen. Abgesehen von einigen Bemerkungen zu Lärm oder Abfall sind alle Anmerkungen Vorschläge für positive Verbesserungen. Man darf feststellen, dass das Ergebnis nach einem Jahr weitgehend gefällt.

Die Auswertungen der einzelnen Fragen können auf der Website: www.ig-hafen-romanshorn.ch eingesehen werden. ●

Der Vorstand der IG-Hafen

Gemeinden & Parteien

Nächster Behördenstamm am 20. Januar 2014

Die nächste offene Diskussionsrunde mit Vertretern des Stadtrates Romanshorn findet am Montag, 20. Januar, 17.30 Uhr, im Restaurant Bahnhof, Löwenstrasse 1, Romanshorn, statt. Stadtmann David H. Bon und Stadt-

rat Markus Fischer freuen sich auf angeregte Gespräche und auf viele interessierte Romanshorninnen und Romanshorer. ●

Stadt Romanshorn

Kultur, Freizeit, Soziales

Genussvolle Ernährung ist Lebensqualität

Was macht ein gut mundendes Essen aus?

Die Ernährungsberaterin Andrea Schütz Wicki wird uns auf anschauliche Art die Bedeutung unseres täglichen Essens näherbringen, auf das wir in der jetzigen Lebensphase besonders achten sollten.

Sie wird verschiedene Aspekte ansprechen, wie beispielsweise das Trinken, das auch Kaffee oder Alkoholisches beinhaltet, den Einkauf, saisonale Speisen wie auch das gemeinsame Kochen und Essen, das uns mit Mitmenschen zusammenbringt. Und nicht zuletzt sollen Essen und Trinken auch mit Lust und Freude am Leben verbunden sein. Andrea Schütz Wicki bringt vom modernen Getränk Smoothie Kostproben mit und wird gern die auftauchenden Fragen beantworten und Menüvorschläge abgeben. www.vitaflor.ch

Donnerstag, 23. Januar, 14.00 Uhr, evang. Kirchgemeindehaus, Bahnhofstr. 44
Referentin: Ernährungsberaterin Andrea Schütz Wicki, Kreuzlingen ●

Klub der Älteren, Hans Hagios

Gemeinden & Parteien

Tauffisch-Gottesdienst

Am Samstag, 18. Januar, feiern wir einen speziellen Familiengottesdienst für die getauften Kinder des vergangenen Jahres.

Zu diesem Gottesdienst sind die Gemeinde und alle Familien, Gottis und Göttis herzlich eingeladen. Wir hören eine Geschichte, es gibt einen kleinen Rundgang in der Kirche, und am Schluss werden den Tauffamilien in

einem Ritual die Tauffische übergeben. Im Anschluss an den Gottesdienst haben Sie die Möglichkeit, bei einer heissen Schokolade und Tee gemütlich zusammensitzen. Der Gottesdienst beginnt um 17 Uhr in der evang. Kirche Romanshorn und wird gestaltet vom Team «Fiire mit de Chliine» und Pfrn. Meret Engel. ●

Evang. Kirchgemeinde

Gemeinden & Parteien

Abendandacht am Donnerstag, 23. Januar

«Kraft schöpfen» ist das Thema der ersten Abendandacht im neuen Jahr.

Wir feiern das Abendmahl und ein Ritual, das dazu einladen möchte, innezuhalten, dem eigenen Lebensweg nachzugehen, Gottes Spuren nachzuspüren. Im Anschluss ha-

ben Sie die Möglichkeit, bei Tee und Kuchen miteinander ins Gespräch zu kommen.

Die Andacht findet um 19 Uhr in der evangelischen Kirche Romanshorn statt. ●

Evang. Kirchgemeinde, Pfrn. Meret Engel

Sich Gott und dem Leben stellen

Punkt 11 vor 11 Uhr hat der «Gottesdienst mit Pep», das neue Projekt der Evangelischen Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach, sei-



nen Anfang genommen: Gemeinsam wurden moderne Lieder gesungen, es wurde gebetet und gelacht. In seinem Input forderte Pfarrer Ruedi Bertschi dazu auf, sich «Gott und dem Leben zu stellen», so wie es der Dichter im Psalm 73 getan hatte. Zum gemeinsamen Feiern gehörte auch das Mittagessen, das ebenfalls von zahlreichen Menschen jeden Alters genossen wurde. ●

Markus Bösch

Debakel für die Pikes!

Die Pikes EHC Oberthurgau zeigen gegen den EHC Winterthur eine absolut inferiore Leistung und unterliegen einem in diesem Spiel in allen Belangen überlegenen EHC Winterthur sang- und klanglos mit 9:0 Toren (1:0 - 5:0 - 3:0).

Am Anfang dieser hohen Niederlage standen individuelle Fehler, welche von den abgebrühten Eulachstädtern sofort in Tore umgemünzt wurden. Bereits nach 50 Spielsekunden verlor die Hechte-Abwehr in einem Tohuwabohu um das eigene Tor die Übersicht. Homberger nutzte dies zum Führungstreffer für die Platzherren. Dieses Resultat hatte bis Drittelsende Bestand und man hoffte in den Reihen der Pikes, dass es vielleicht doch noch möglich wäre, ins Spiel zurückzufinden. Dem war aber nicht so. Die

Pikes strafte sich in vielen Situationen durch Eigenfehler selber. Das Resultat im 2. Drittel waren die Tore durch Guidotti (25.), Tanner (27. in Überzahl), Schmid (34. in Überzahl), nochmals Tanner (37.) und Eggimann (38.) zur 6:0-Pausenführung für Winterthur. Die Pikes waren auch im letzten Drittel weiterhin nicht in der Lage, ein Zeichen zu setzen. Immer wieder wurden die Oberthurgauer durch den EHC Winterthur bedrängt und dominiert. In der 48. Minute gelang den Gastgebern sogar ein Treffer in Unterzahl (!). R. Geiser (48.) hatte getroffen. Die letzten beiden Tore durch Rezek (56.) und Schmid (58.) bedeuteten dann die für die Pikes mehr als nur ernüchternde 9:0-Auswärtspleite. ●

Pikes, Hansruedi Vonmoos

Nächste Kulturführung am 18. Januar 2014

An der ersten Kulturführung im Jahr 2014 stehen alte Romanshorner Ansichtskarten im Mittelpunkt.

Interessierte Romanshornerinnen und Romanshorner sowie Touristen sind am Samstag, 18. Januar, 10 Uhr, zu einer Kulturführung eingeladen. Hermann Roth und Otto Bauer werden anhand einer Diashow Postkarten von Romanshorn zeigen. Die Karten

stammen aus der persönlichen Sammlung von Peter Fischer. Die teilweise sehr alten Dokumente zeigen eindrücklich, wie sehr sich die Hafenstadt in den letzten Jahrzehnten verändert hat. Treffpunkt ist im Museum Zollhaus. Die Teilnahme ist kostenlos. Die Kulturkommission freut sich auf reges Interesse. ●

Stadt Romanshorn

Hans-Peter

Alle Kulturen der Welt verwenden Namen. Allerdings unterscheiden sich die Art und Weise und auch die Bedeutung. Namen helfen uns vor allem dabei, uns voneinander zu unterscheiden. Man stelle sich unsere Gesellschaft ohne Namen vor! Es müsste jede Person beschrieben werden, und dabei weiss man, dass man bei den Beschreibungen immer auch den Beschreibenden selbst kennenlernt... Ist man heute bei der Namensgebung eher auf das Klingens des Namens und auf Modetrend aus, so wurde früher mehr Wert auf die Bedeutung des Namens gelegt. Es wurden mit dem Namen auch Wünsche, Leitbilder oder Statements mit auf den Lebensweg gegeben. So ist beispielsweise «Hans» die Kurzform des Johannes, was aus dem hebräischen Jochanan stammt und so viel bedeutet wie «Gott ist gnädig». Oder der hierzulande gängige «Peter» hat beispielsweise keinen direkten Zusammenhang mit dem «Heidiland» (aber Johanna Spyri ist an der Verbreitung sicher mitschuldig), sondern stammt aus dem griechischen petros, was so viel wie Fels oder Felsblock bedeutet. Der vermutete charakterliche Wunsch dahinter geht eher in Richtung Standhaftigkeit (kann «Rocky» sicher bestätigen) denn Unflexibilität. Doch da stellt sich die Frage: Was haben sich die Eltern eines Hans-Peter eigentlich gedacht? Wollte die Mutter einen Hans und der Vater lieber einen Peter, ergo einen Konfliktnamen, oder gesellschaftsverträglicher ausgedrückt einen Kompromiss? Oder wollte der Vater einen Peter und die Mutter befürchtete, dann würde er auch wie der Vater und schrie in ihrer Verzweiflung: «Aber dann muss noch ein Hans dazu» im Sinne von Gott sei uns allen gnädig. Und falls der Hans-Peter einmal ein Identitätsproblem mit seinem Vornamen hat, wird ihm dann geraten, er könne sich auch später noch festlegen, ob er sich eher zum Hans oder zum Peter hingezogen fühle. Doch bis dann wird ihn sowieso jeder mit «Hampi» ansprechen und jede Intervention oder Wiedergutmachung scheint von vornherein hoffnungslos. Zu diesem Zeitpunkt ist es mit einer Reduktion auf Hans oder Peter ohnehin geschehen, denn dann bestünde das Risiko, dass er in der Koseform nur noch ein «Ham» oder ein «Pi» wäre, was ihm nun wirklich niemand wünscht. Fazit: Begegnen Sie jedem Hans-Peter mit Respekt, denn Sie wissen nun, was vermutlich ein jeder von ihnen durchgemacht hat. ●

Daniel Frischknecht

Verein Locorama vor der Gründung

Der Museumsbetrieb der Locorama Erlebniswelt wird künftig durch den Verein Locorama sichergestellt. Die Gründungsversammlung des Vereins findet am 20. Januar statt. Die Stiftung Historisches Bahnhof-Ensemble kümmert sich weiterhin um den Erhalt des historischen Bahn-Kulturgutes.

Mit der Gründung des Vereins Locorama wird in der Locorama Erlebniswelt eine zweijährige Umstrukturierungsphase abgeschlossen. «Die freiwilligen und langjährigen treuen Mitarbeitenden waren auch in der schwierigen Phase des Umbruchs die tragenden Pfeiler», ist der siebenköpfige Stiftungsrat des Historischen Bahnhof-Ensembles Romanshorn überzeugt. Dass die Stiftung heute wieder auf gesunden Beinen stehe, sei unter anderem das Resultat der guten Zusammenarbeit zwischen Stiftung und Freiwilligen. «Dank der treuen Trägerschaft und der vertrauensvollen Zusammenarbeit ist es möglich, die dringend notwendigen Renovationen auszuführen und die Locorama Erlebniswelt langfristig einer breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Der Stiftungsrat des Historischen Bahnhof-Ensembles freut sich, dass die vielen freiwilligen Mitarbeitenden und interessierten Personen von nah und fern durch die neuen organisatorischen Strukturen künftig stärker eingebunden sind», betont Stiftungsratspräsident David H. Bon.

Zuständigkeiten neu geregelt

Nachdem die Stiftung wieder auf soliden Beinen steht, war es angezeigt, die Zusammenarbeit und die Zuständigkeiten zwischen dem Stiftungsrat und dem eigentlichen Betrieb der Eisenbahn-Erlebniswelt zu überprüfen und auf eine neue Grundlage zu stellen. Nach umfassenden Abklärungen entschloss sich der Stiftungsrat, die betriebliche Führung des Locorama abzugeben. Zusammen mit dem ehrenamtlich arbeitenden Leitungsteam des Locoramas ist man übereingekommen, dass den heutigen Bedürfnissen mit der Gründung eines Vereins am besten Rechnung getragen werden kann. Der Verein Locorama wird auf dem Areal der alten Lokremise eine publikumsnahe, attraktiv gestaltete Erlebniswelt, welche Einblick in alle Epochen der Romanshorer Eisenbahngeschichte gewährt, betreiben. Die



Im Locorama werden die Zuständigkeiten neu geregelt.

Stiftung wird sich weiterhin gezielt, ihrem Hauptzweck entsprechend, mit dem dauernden Erhalt des historischen Bahnhof-Ensembles befassen. Sie wird sich insbesondere um die Remise, die beiden Stellwerke, die Drehscheibe sowie die Signalbrücke kümmern und strategische Aufgaben wahrnehmen.

Museumsbetrieb und attraktive Begleitveranstaltungen

Gemäss Leistungsvereinbarung zwischen Stiftung und Verein umfasst das Leistungsangebot des neuen Vereins folgende Aufgaben:

- Museumsbetrieb: Führungen und Begleitveranstaltungen wie Vorträge und Konzerte.
- Begegnungsort: Durchführung öffentlicher und privater Veranstaltungen.
- Wissenschaftliche Arbeiten: Sammeln, Aufbewahren, Dokumentieren und Ausstellen von eisenbahnhistorischem Material.
- Unterhaltsarbeiten: Reinigung, Pflege und Instandhaltung der Liegenschaft.

Diese Tätigkeiten werden wie bisher durch Freiwillige ausgeführt.

Verdienter Vorstand

Die Gründungsversammlung des Vereins Locorama Romanshorn findet am 20. Januar 2014 (siehe Box) statt. Als Präsident stellt sich Adolf Müller zur Verfügung. Im Vorstand engagieren sich mit Bernhard Lippuner, Marcel Bänziger, Bernhard Berger und Martin Hengartner weitere Locorama-Frei-

willige der ersten Stunde. Während die Stiftung im Vereinsvorstand durch Marcel Hohl vertreten sein wird, nimmt Adolf Müller als Vereinspräsident neu im Stiftungsrat Einsitz.

Neueröffnung Anfang Mai

Der Stiftungsrat des Historischen Bahnhof-Ensembles dankt allen bisherigen und künftigen freiwilligen Mitarbeitenden für den unermüdlichen Einsatz und freut sich auf eine weiterhin angenehme Zusammenarbeit. Die Saison 2014 wird am 3. Mai eröffnet. Die umfassenden Renovierungsarbeiten sollen bis zu diesem Zeitpunkt abgeschlossen sein. ●

Mitglieder und neue Freiwillige willkommen

Die Gründungsversammlung des Vereins Locorama findet am Montag, 20. Januar, 19.30 Uhr, im Sitzungszimmer der Schweizerischen Bodensee-Schiffahrtsgesellschaft SBS statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Der Verein freut sich nicht nur auf viele Mitglieder, sondern auch auf Frauen, Männer und Jugendliche, welche sich in den Bereichen Führungen/Museumaufsicht, Technik/Unterhalt, Gastronomie, Gartenbahn und so weiter engagieren möchten. Der designierte Präsident Adolf Müller (Telefon 071 971 20 70) erteilt gerne weitere Auskünfte.

HCR unterliegt in Appenzell

Die Romanshorner 1.-Liga-Handballer verlieren ihr erstes Spiel im neuen Jahr beim TV Appenzell mit 35:33 (19:15). Ein Punktgewinn wäre für Andy Ditterts Team aber durchaus in Reichweite gelegen.

Der TV Appenzell lag vor der Partie nur zwei Punkte vor dem HC Romanshorn im hinteren Tabellenmittelfeld der 1. Liga. Dementsprechend ausgeglichen verlief auch die Startphase, in welcher sich kein Team mit mehr als zwei Treffern absetzen konnte. Nach etwa 20 Minuten nutzte der TVA zwei unmittelbar aufeinanderfolgende Zeitstrafen gegen den Romanshorner Abwehrchef Rüegge, um sich erstmals eine etwas deutlichere Führung zu erarbeiten, die aber vom HCR postwendend wieder ausgeglichen

wurde. Gegen Ende der 1. Halbzeit zogen die Romanshorner eine kurze Schwächephase ein. Mit zahlreichen technischen Fehlern ermöglichten sie den Appenzellern leichte Gegenstosstore, die im Pausenstand von 19:15 resultierten.

Zu Beginn des zweiten Durchgangs reagierte HCR-Coach Dittert auf das bisher sehr eindimensionale Offensivspiel des TV Appenzell und stellte in der Verteidigung auf eine doppelte Manndeckung gegen die Gebrüder Neff um. Die Gastgeber liessen sich davon aber nicht überraschen und ihre Flügelspieler konnten die neu entstandenen Freiräume zu einigen sehenswerten Treffern nutzen. Zwischen der 35. und der 40. Minute hatten die Romanshorner ihre beste Phase. Angeführt von Singler und Brkljaca reduzierten sie den

Rückstand sukzessive. Trotz bester Chancen im Gegenstoss und per Siebenmeter verpassten sie aber mehrfach den Ausgleichstreffer. Ganz gemäss einem ungeschriebenen Gesetz des Sports rächten sich diese verpassten Chancen, und die Appenzeller konnten ihre Führung wieder ausbauen. Nach einem Time-out Ditterts in der 52. Minute keimte bei den Romanshorn zwar nochmals etwas Hoffnung auf, am Ende rettete der TV Appenzell seinen Vorsprung aber über die Zeit. Die Romanshorner bleiben damit auf dem neunten Platz und werden am kommenden Sonntag beim Tabellenvorletzten Dietikon versuchen, auf die Siegerstrasse zurückzukehren. ●

HCR, Christian Müller

Kultur, Freizeit, Soziales

Zum Erklingen gebracht

Passend zum Dreikönigstag erklang in der Alten Kirche die «Missa in Epiphania Domini», zusammengestellt aus Handschriften des Klosters St.Gallen. Gebannt lauschten die zahlreichen Zuhörer den Musizierenden (von links): Philippe A. Rayot (Bass), Nuria Sasnroma Gabas (Zink, instrumental besetzt für die Altstimme), Mami Irisawa (Sopran), Bram Verheijen (Tenor) und Christian Braun (Renaissanceposaune). Die zumeist polyphonen Choralbearbeitungen fanden grossen Applaus. ●

Markus Bösch



Bild: Markus Bösch

Kultur, Freizeit, Soziales

Bäderfahrten des Frauenvereins

Es hat noch wenige Plätze frei für die Bäderfahrten ins Hallenbad Blumenwies nach St. Gallen (Ersatz für St. Margrethen).

Wir fahren mit dem Bus jeden Dienstag um 7.30 Uhr ab Romanshorn los und kehren so um 10.30 Uhr wieder heim. Wir holen die Badenixe in der Nähe ihres Wohnortes ab. Fahrt inkl. Eintritt 20 Franken. Interessierte melden sich bitte bei den Fahrerinnen Ruth Bächler, 071 463 46 36, oder bei Thea Fischer, 071 463 69 62. ●

Gemeinnütziger Frauenverein, Thea Fischer

Kultur, Freizeit, Soziales

Vorverkauf Narrenabend 2014

Am 21. Januar startet der Vorverkauf für den diesjährigen Narrenabend, der am Freitag, 21. Februar 2014 stattfinden wird. Die Kantiaula verwandelt sich dann ab 19.00 in die Romishorner Hafenstadt-Reeperbahn.

Das Programm mit Guggemusik, Schnitzelbänken, Bütt, Theater, Musik, Frosch des Jahres und Überraschungen beginnt um 20.00 Uhr. Durch das Programm führt

der Fasnachtskomiteekapitän Peter Freund persönlich. Für Speis und Trank ist auch gesorgt. Eintrittskarten sind für 15 Franken im Café Funk, Confiserie Köppel und in der Bäckerei Strassmann zu bekommen. Kostümierte erhalten einen Willkommensgruss.

Lassen Sie sich diesen Fasnachtsanlass von Romishörnern für Romanshorner nicht

entgehen. Das ehrenamtliche Fasnachtskomitee freut sich auf viele Gäste und einen fröhlichen Fasnachtsabend.

Der Fasnachtsumzug ist am Sonntag, den 23. Februar, und der Fasnachtsgottesdienst am Sonntag, den 2. März. ●

*Fasnachtskomitee,
Gaby Zimmermann*

Kinoprogramm

Das erstaunliche Leben des Walter Mitty

Freitag, 17. Januar, und Samstag, 25. Januar, 15 Uhr, von Ben Stiller, USA 2013, Deutsch, ab 8 Jahren

Walter Mitty, Einzelgänger und Tagträumer, arbeitet seit Jahren im Fotoarchiv der Zeitschrift Life! Sein einziger Lichtblick ist seine neue Arbeitskollegin Cheryl, die er aus der Ferne bewundert. Bevor Life! nur noch online erscheint, soll auf der letzten Printausgabe ein Bild des berühmten Life!-Fotografen gezeigt werden. Doch das besagte Bild, das an Walter geschickt wurde, ist verschwunden. Motiviert durch Cheryl, nimmt Walter all seinen Mut zusammen und begibt sich auf eine aufregende Reise ans andere Ende der Welt, die für ihn zu einem wunderbaren Abenteuer wird, das er sich nicht besser hätte erträumen können ...

All is lost

Samstag, 18. Januar, 20.15 Uhr, von J.C. Chandor, USA 2013, Originalversion, d/f Untertitel, ab 10 Jahren

Ein einsam auf hoher See treibender Container hat inmitten des indischen Ozeans die Jacht eines erfahrenen Seglers gerammt und schwer beschädigt. Das Leck lässt sich notdürftig flicken, Funkgerät sowie die Navigationseinrichtung sind nicht mehr zu verwenden. Der Segler überlebt ein Unwetter, doch jetzt treibt die Jacht gänzlich manövrierunfähig auf hoher See. Nun heisst es, irgendwie auf eine der grossen internationalen Schiffsrouten zu gelangen und dort von einer Crew entdeckt zu werden.

Diana

Sonntag, 19. Januar, 17.30 Uhr, von Oliver Hirschbiegel, Grossbritannien 2013, Originalversion, df Untertitel, ab 8 Jahren

Sie war die Prinzessin der Herzen und eine der beliebtesten Royals aller Zeiten. Sie wusste ihre mediale Popularität zu nutzen und setzte sich für humanitäre Zwecke ein. Dabei lernte sie den Arzt Dr. Hasnat Khan kennen – und lieben. Doch die grosse Liebe zum britisch-pakistanischen Herzchirurgen zerbrach am Interesse der Medien, worauf sich Diana mit Dodi Al-Fayed tröstete.

Like Father

Dienstag, 21. Januar, 20.15 Uhr, von Hirokazu Kore-eda, Japan 2013, Originalversion, df Untertitel, ab 16 Jahren

Ryota und seine Frau Midori erfahren, dass ihr sechsjähriger Sohn Keita nicht ihr eigenes Kind ist, weil zwei Babys im Spital nach der Geburt vertauscht worden waren. Die Frage stellt sich: Wollen sie und das andere betroffene Elternpaar den vermeintlichen Sohn gegen den wirklichen eintauschen? Nach sechs Jahren Kindheit? Wunderbar leicht kreist der Japaner Hirokazu Kore-eda um die Fragen, was es heisst, Eltern zu sein, und was Kind.

Le Passé – Ankunft im Ungewissen

Mittwoch, 22. Januar, 15 Uhr, vom iranischen Regisseur Asghar Farhadi (A Separation), Frankreich 2013, Originalversion, d Untertitel, ab 14 Jahren

Nach einer vierjährigen Trennung kehrt Ahmad auf Wunsch seiner französischen Frau Marie aus Teheran nach Paris zurück, um die Scheidung formell zu vollziehen. Bei seinem kurzen Aufenthalt entdeckt Ahmad die gespannte Beziehung, welche Marie mit ihrer Tochter Lucie unterhält. Der Versuch Ahmads, dieses Verhältnis zu verbessern, lässt ein Geheimnis aus der Vergangenheit aufbrechen.

Nebraska

Freitag, 24. Januar, 20.15 Uhr, von Alexander Payne, mit Bruce Dern und Bob Odenkirk, USA 2013, schwarzweiss, Originalversion mit df Untertiteln, ab 8 Jahren

Der grantige Woody Grant will in Lincoln, Nebraska, den Lottogewinn in Millionenhöhe abholen, den ihm ein betrügerischer Werbespropekt versprochen hat. Allein kann er die Reise nicht mehr bewältigen. Schliesslich erklärt sich sein gutmütiger Sohn David dazu bereit, die Fahrt mit seinem Vater anzutreten. Bei einem ungeplanten Zwischenstopp in Woodys Geburtsstadt Hawthorne treffen sie auf ihre Verwandtschaft, alte Freunde und auch viele Neider, die sich vor allem für den neu gewonnenen Reichtum des seltenen Gastes interessieren. ●

Kino Roxy

Jo Gahlinger gewinnt 33. PSV-Jassturnier

Jo Gahlinger heisst der grosse Sieger des diesjährigen Jassturniers des Postsportvereins Romanshorn. Der 58-jährige Fischhändler aus Uttwil gewann mit dem komfortablen Vorsprung von 37 Jasspunkten vor Jack Schmid, Amriswil. Das Podest wurde komplettiert durch Hanspeter Staub, Romanshorn, im dritten Rang.

Bereits zum 33. Mal organisierte der Postsportverein Romanshorn das weit über den Oberthurgau hinaus bekannte und beliebte Jassturnier. Exakt 124 Teilnehmer kämpften an diesem Nachmittag in der Bergli-turnhalle Salmsach um 233'616 Jasspunkte. Es galt, in 4 Passen à je 12 Jasse den Jasskönig zu küren.

Dem nachmaligen Sieger Jo Gahlinger gelang der Start ins Turnier nach Mass. Nach der ersten Passe belegte er den hervorragenden zweiten Platz. Anschliessend fiel er nach dem zweiten Durchgang auf Platz sechs zurück, bevor er dann in der dritten Runde die Führung übernahm und diese bis zum Schluss erfolgreich verteidigte.

Für Jo Gahlinger ist das Jassen sein grösstes Hobby. Er jasst jeden Tag, mehrheitlich im Internet. Beim anschliessenden Siegerinterview strahlte der leidenschaftliche Jasser aus Uttwil über das ganze Gesicht. Dabei verriet er seine Taktik. Grosszügig jassen, schliesslich gebe ä Guets au wider ä Guets. Bei seiner 10. Teilnahme rechnete er nie mit dem ersten Sieg. Schliesslich schaffte er es: Das Jassturnier des Postsportvereins hat in ihm einen neuen Sieger.

Auszug der Rangliste:

1. Jo Gahlinger, Uttwil, 2342 Punkte, 2. Jack Schmid, Amriswil, 2305 Punkte, 3. Hanspeter Staub, Romanshorn, 2261 Punkte, 6. Rino De Lorenzo, Romanshorn, 2193 Punkte, 8. Martin Breu, Romanshorn, 2190 Punkte, 9. Yvonne Müller, Romanshorn, 2189 Punkte. ●

Postsportverein, Pius Wirth

Feuer und Wasser, 23. bis 25. Mai

In regelmässigen Berichten informiert das OK über den Planungsstand und die Attraktivitäten von Feuer und Wasser.

Dieser Anlass findet im Hafanareal während drei Tagen im Mai 2014 statt. Eine Leistungsshow mit Demonstrationen über das Feuerwehrhandwerk, Fachausstellung, internationaler Umzug und erstmalig in der Ostschweiz mit der Schweizer Meisterschaft der Jugendfeuerwehren. Es werden bis 20'000 Besucher erwartet, was somit auch eine logistische Herausforderung darstellt.

Interview Ressortchefs Bau – Jan Stirnemann (JS) und Markus Kappeler (MK)

Welches ist die grösste Herausforderung?

JS: Dass alles benötigte Material rechtzeitig vor Ort ist und dass an jedes Detail in der Planungsphase gedacht wird.

MK: Jedes OK-Ressortmitglied muss das benötigte Material unter Einhaltung des Budgets bei uns bestellen. Wir erstellen eine gesamte Liste und bestellen das entsprechende Material.

Für die Schweizer Meisterschaften und die Demonstrationen braucht es Absperrmaterial. Ist das kein Problem?

MK: Wir benötigen alleine für die Absperrung der Kampfbahn der Schweizer Meis-



Markus Kappeler

terschaften ca. 350 Meter Absperrgitter. Dazu kommen weitere Absperrungen während der Demonstrationen beim alten Fähreplatz und beim Rega-Landeplatz.

JS: Somit brauchen wir geschätzte 450 Meter Absperrgitter, welche wir im ganzen Kanton zusammenziehen. Die Zusammenarbeit mit den Bauämtern und dem kantonalen Strassenbauamt ist sehr gut.

Sie sprechen von einem REGA-Landeplatz?

JS: Ja, am Samstag, 24. Mai, verlegt die REGA die Einsatzbasis Winkeln nach Romanshorn. Bei einem Ernstfall muss dann der Helikopter umgehend starten und kehrt im Anschluss wieder zu uns zurück.

MK: Der Landeplatz wird auf dem ehemaligen Güterschuppenareal sein. Dazu wird der Boden vorgängig gewässert, gewalzt und abgedeckt, sodass keine Steine umherfliegen



Jan Stirnemann

können. Zudem wird für den Heli eine kleine Bühne erstellt. Da die Einsatzbereitschaft immer gegeben sein muss, wird diese Bühne mit Absperrgittern gesichert.

Wer erstellt die Zuleitungen und die Verteilung von Strom und Wasser?

MK: Wir erhalten eine tolle und für uns sehr wichtige Unterstützung von örtlichen Firmen. Gemeinsam haben wir die benötigte Planung bereits erstellt und besprochen.

JS: Das EW erstellt die Zuleitungen, und die Feinverteilung erfolgt mit weiteren Partnern (Elektro Graf, Ellenbroek und Haustechnik Eugster).

Vielen Dank für das Gespräch. Aktuelle Informationen immer unter www.feuerundwasser.ch. ●

Feuerwehr Romanshorn, Jörg Brack

Wirtschaft

Nightshopping-Wettbewerb

Die Ziehung der Adventslichter

Der Romanshorer Weihnachtsmarkt hat viele Besucher angezogen. So auch der 30. November mit Nightshopping und dem Wettbewerb mit den Adventslichtern. Jetzt sind die Nummern gezogen. Auf die glücklichen Gewinner warten tolle Preise, abzuholen in der Print-Lounge bei Ströbele in Romanshorn. Die Weihnachtsbeleuchtung ist abgehängt, die Samichlaus-Sprüche sind bereits wieder vergessen, und der Romanshorer Weihnachtsmarkt ist nur noch eine Erinnerung an ein paar wunderbare Tage. Dazu gehört auch der tolle Wettbewerb mit den Adventslichtern. Wer am 30. November in

bestimmten Fachgeschäften stöberte, erhielt ein Adventslicht mit einer Nummer drauf. Jetzt hat die Organisation Fachgeschäfte Romanshorn zehn Nummern gezogen.

Es sind diese wie folgt:

510 – 1. Preis

735 – 2. Preis

108 – 3. Preis

Die weiteren zehn Gewinnzahlen:

79 / 219 / 261 / 331 / 334 / 532 / 542 / 681 / 778 / 856

Die Übergabe der Preise ist am Mittwoch, 5. Februar, um 18.30 Uhr in der Print-Lounge von Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35, in Romanshorn. Bitte das Adventslicht vorweisen. Wer an diesem Abend verhindert ist, wird gebeten, sich telefonisch abzumelden: 071 466 70 50. Ansonsten entfällt der Preis.

Die ersten drei Preise sind Sonderfahrten-Gutscheine für zwei Personen der Bodensee Schifffahrt, die sieben folgenden sind Tageskarten. ●

Organisation Fachgeschäfte Romanshorn

Willi Tobler neues Ehrenmitglied

An der 86. Generalversammlung des Mänerturnverein Romanshorn wurde Willi Tobler zum Ehrenmitglied ernannt.

Am 10.1. begrüßte der Präsident Martin Früh 73 Mitglieder und fünf Gäste in der FC-Hütte zur Generalversammlung des MTV. Nach einem Apéro und Nachtessen eröffnete der Präsident pünktlich die Generalversammlung. In seinem Jahresbericht erwähnte der Präsident, dass dem Verein der Förderpreis der Alzheimervereinigung Thurgau zugesprochen wurde. In seinen Ausführungen liess er zudem das vergangene Jahr mit seinen abwechslungsreichen Anlässen Revue passieren. Der Oberturner Walter Hausammann konnte in seinem Bericht 28 fleissige Turnstundenbesucher mit einem Becher, Krug oder Saft der Firma Möhl auszeichnen. Die Jahresrechnung schliesst mit einem kleineren Verlust ab als budgetiert. Auch im Budget für das neue Vereinsjahr muss der Kassier Heinz Rüeegg der Versammlung einen

Verlust präsentieren. Beide Geschäfte wurden jedoch einstimmig angenommen. Mit zwei Austritten und vier Neumitgliedern kann der Verein einen erneuten Zuwachs erzielen und hat jetzt die 90er-Grenze überschritten. Der Oberturner erläuterte der Versammlung das Jahresprogramm 2014. Die Turnfahrt wird von Franco Gazzì organisiert und führt die Teilnehmer nach Davos. Kari Engler organisiert wieder Wanderungen und Velotouren am Mittwochnachmittag für die Interessierten. Bei den Wahlen galt es, zwei Rücktritte des Vorstandes zu ersetzen. Als Vice-Oberturner trat Willi Tobler nach 15 Jahren Tätigkeit zurück. Als Nachfolger wurde Reto Bühler einstimmig gewählt. Das Amt des Aktuars wechselt von Franco Gazzì zu Röbi Meier. Im Traktandum Ehrungen wurden 17 Jubilare von Stöf Sutter mit einem persönlichen Vers und einem Glas Honig beschenkt. Willi Tobler wurde für seine ausserordentlichen Leistungen für den Verein von der Versammlung zum Ehrenmitglied



Willi Tobler, neues Ehrenmitglied MTV.

ernannt. Als Geschenk überreichte ihm der Präsident eine schöne Wanduhr. Im Anschluss an die Versammlung wurde den Anwesenden noch der Film von Max Brügger über die letzte Turnfahrt 2013 im Gotthardgebiet gezeigt. ●

MTV Romanshorn,
Präsident Martin Früh

Die Singing Sailors' Crew Romanshorn sucht Verstärkung

Die Singing Sailors' Crew Romanshorn pflegt mit über 20 Sängern und Instrumentalist(inn)en das alte Liedgut, die Shanties, der Seefahrer aus aller Welt. Die Songs begleiten wir heute zum Teil mit Akkordeon, Gitarre und Rhythmusinstrumenten.

Wir möchten uns nun im Stil noch authentischer ausrichten in Richtung Irish-

Folk-Instrumentalbegleitung. Wir suchen einen Saiteninstrumentalisten oder eine Saiteninstrumentalistin. Insbesondere Violine und/oder Banjo, Mandoline würden unser Liedgut perfekt erfüllen. Schauen Sie doch einfach mal rein bei einer unserer 14-tägigen Proben, jeweils am Donnerstag 20.00–22.00 Uhr im Saal des

Restaurants Walhalla in Altnau. Unsere Website: www.shanty.ch.

Interessiert? Dann freut sich auf eine Kontaktaufnahme: Rolf Jenny, Bachweg 3a, 8590 Romanshorn, Tel. 071 460 00 06 / rolf.jenny@bluewin.ch ●

Singing Sailor's Crew Romanshorn, Rolf Jenny

Der Mausacker hat das Wort

Im Mausacker in Steinebrunn wird am 30. Januar das UrWort 2013 gekürt, umrahmt von künstlerischen Darbietungen und dem Auftakt der Stockfisch-Saison.

Schon zum vierten Mal in Folge sucht Hans Oppikofer vom Mausacker das UrWort des Jahres. Also ein Wort, das einen Bezug zum Mausacker hat, zum Alltagswort werden könnte und vor allem durch Originalität besticht.

Nicht ganz einfach, aber in illustrier Gesellschaft bei einem frisch angezapften Bier und währschafter Kost ist schon manch geniales Wort entstanden.

Verleihung am 30. Januar

So auch 2013. Die Jury hat entschieden. Das Wort ist gekürt. Jetzt steckt das Team vom Mausacker mitten in den Vorbereitungen zur UrWort-Verleihung. Diese findet am Donnerstag, 30. Januar, um 19 Uhr in der Beiz statt. Freunde der Wortakrobatik, Liebhaber der Biohof-Kulinarik und mutige Gäste, die gerne Neues erleben, sind herzlich eingeladen, dabei zu sein. Traditionell zur Verleihung beginnt die Stockfisch-Saison, die berühmte Seefahrer-Mahlzeit, die Hans Oppikofer immer wieder in neuen Variationen erfindet. Natürlich wird es auch wieder eine künstlerische Showeinlage geben.



Welche verrückte Wordrechlerei wird wohl zum UrWort 2013 gekürt? Das erfahren die Gäste am 30. Januar im Mausacker. Im Bild die letztjährigen Gewinner.

Anmeldung und weitere Infos: www.mausacker.ch oder Tel. 071 477 11 37. ●

RAIFFEISEN

MemberPlus – profitieren auch Sie!

Romanshorer Agenda

17. Januar bis 24. Januar 2014

Jeden Freitag

– 8.00–11.00 Uhr, Wochenmarkt,
Allee-/Rislenstrasse

– Ausleihzeiten Gemeindebibliothek

Dienstag 14.00–18.00 Uhr
Mittwoch 14.00–18.00 Uhr
Freitag 09.00–11.00, 14.00–19.00 Uhr
Samstag 10.00–12.00 Uhr

– Ausleihzeiten Ludothek

Dienstag 15.30–17.30 Uhr
Freitag 15.30–17.30 Uhr
Samstag 09.30–11.30 Uhr
Während der Schulferien immer samstags von
09.30–11.30 Uhr.

– Museum am Hafen: Sonntag, 14.00–17.00 Uhr

– **autobau Erlebniswelt:** Mittwoch, 16.00–20.00 Uhr
Sonntag, 10.00–17.00 Uhr

– Sozialer Flohmarkt: Sternenstrasse 3,

Freitag, 17.00–19.00 Uhr, und Samstag, 10.00–12.00 Uhr

– Ausstellung im Regionalen Pflegeheim: «NiLa»-Figuren

Freitag, 17. Januar

– 20.15 Uhr, Das erstaunliche Leben des Walter Mitty,
Kino Roxy
– 21.00–00.00 Uhr, Sportnight, Turnhalle Reckholdern,
Jugendkommission

Samstag, 18. Januar

– 10.00 Uhr, Kulturführung «Ansichtskarten», im Museum
Zollhaus, Stadtmarketing Romanshorn
– 15.00 Uhr, Lottonachmittag, Regionales Pflegeheim,
Seeblicksaal, Seeblickstrasse 3
– 17.00 Uhr, Eishockey 1. Liga, Pikes – EHC Bülach,
EZO Romanshorn
– 17.00 Uhr, Tauffisch-Gottesdienst, evang. Kirche
Romanshorn, Evang. Kirchgemeinde
– 20.15 Uhr, All is lost, Kino Roxy

Sonntag, 19. Januar

– 08.30 Uhr, Handballturnier U13, Kantihalle,
Handballclub Romanshorn
– 10.15 Uhr, Sunnitgsfiir und E-Mail von Gott,
Johannestreff, Kath. Kirchgemeinde

– 11.15 Uhr, Jubiläumsapéro im Treffli, Johannestreff,
Kath. Kirchgemeinde
– 17.30 Uhr, Diana, Kino Roxy

Montag, 20. Januar

– 17.30 Uhr, Behördenstamm, Rest. Bahnhof,
Löwenstrasse 1, Stadt Romanshorn
– 19.00 Uhr, Musizierstunde Klavierklasse M. Preisser,
Saal MKR, Hafenstrasse 6, MKR

Dienstag, 21. Januar

– 12.15 Uhr, Mittagstisch, kath. Pfarreiheim,
Kath. Kirchgemeinde
– 20.15 Uhr, Like Father, Like Son, Kino Roxy

Mittwoch, 22. Januar

– 18.00 Uhr, «Im Zoo», gemischte Musizierstunde,
Saal MKR, Hafenstrasse 6, MKR
– 19.00 Uhr, öffentlicher Spielabend, Ludothek,
Alleestrasse 43
– 20.00 Uhr, Budgetgemeinde, kath. Pfarreiheim,
Kath. Kirchgemeinde
– 20.15 Uhr, Le Passé, Kino Roxy

Donnerstag, 23. Januar

– 14.00 Uhr, Genussvolle Ernährung, Vortrag,
evang. Kirchgemeindehaus, Klub der Älteren
– 19.00 Uhr, Abendandacht, evang. Kirche,
Evang. Kirchgemeinde

Freitag, 24. Januar

– 20.15 Uhr, Nebraska, Kino Roxy
– 20.30 Uhr, Peter Madsen's CIA Trio, Restaurant Panem,
Panem's Friday Night Music

Einträge für die Agenda direkt über die Website der Stadt Romanshorn eingeben oder schriftlich mit Art der Veranstaltung, Zeit, Ort und Veranstalter an Tourist Info, im Bahnhof, 8590 Romanshorn, melden. Es werden nur Veranstaltungen aufgenommen, welche durch Romanshorer Vereine, nicht gewinnorientierte Organisationen oder öffentliche Körperschaften organisiert werden.

HAFENSTADT  ROMANSHORN



Freitag, 17. Januar: 16.30 Uhr, Frigigshüsli. 19.00 Uhr, teenie.

Samstag, 18. Januar: Cevi Schlittelnachmittag. 17.00 Uhr, Tauffischgottesdienst in Romanshorn mit Pfrn. Meret Engel und Team Fiire mit de Chline. Anschl. heisse Schoggi.

Sonntag, 19. Januar: 9.30 Uhr, Gottesdienst in Salmsach mit Pfr. Ruedi Bertschi. Anschl. Kirchenkaffee.

Dienstag, 21. Januar: 8.30 Uhr, Salmsacher Zmorge 65+, Gemeindestube Salmsach. 10.00 Uhr, Gespräch über der Bibel. 19.30 Uhr, Fago. 19.45 Uhr, Probe Kirchenchor.

Mittwoch, 22. Januar: 12.00 Uhr, Seniorenmittagsplausch, Anmeldung: 071 463 47 84. 15.00 Uhr, Heimgottesdienst, Pflegeheim. 17.15 Uhr, Meditation.

Donnerstag, 23. Januar: 10.00 Uhr, Heimgottesdienst, Bodana. 13.30 Uhr, Gemeindegebet. 16.30 Uhr, Fiire mit de Chline. 19.00 Uhr, Abendandacht mit Abendmahl in Romanshorn. Pfrn. Meret Engel und Team. Anschl. Abendtee.

Weitere Angaben: www.refromanshorn.ch

Kleinanzeigen Marktplatz

Diverses

– wenn der Compi spinnt!

TERRA-Computer-Fachhändler ferocom ag, Amriswilerstrasse 1
offen: Di–Sa 9.00–13.00 Uhr
Telefon: 071 4 600 700

Computer-Hilfe und -Reparatur. Haben Sie Probleme mit Ihrem PC oder Notebook? Kommen Sie vorbei. **Web-Laden Electronics**, Bahnhofstrasse 9, 8590 Romanshorn, **Telefon 071 460 20 55.**

Benötigen Sie einen Lieferwagen mit Fahrer, um etwas von A nach B zu transportieren oder abzuholen? Gerne erledige ich das schnell, zuverlässig und günstig für Sie. **PEDIRO Transporte, Mobile 076 711 4 711.**

MD Autohandel & Garage ist unterwegs zu Ihnen. Suchanfrage: An- und Verkauf, Reparaturen und Servicearbeiten an allen Fahrzeugmarken, Reifen, Service. Bahnhofstrasse 21, 8590 Romanshorn, Mobile 076 401 67 07.

English conversation on Thursday afternoons from 1 p.m.–2 p.m. Max. 5 students, in Romanshorn. Call 079 667 20 02. Welcome!

Gerne würde ich Ihre **Steuererklärung** exakt, prompt und preiswert ausfüllen. Freue mich auf Ihren Anruf. Mobile 079 582 53 74. Urs von Arx

Brocki zum Sunshine **WIR RÄUMEN IHRE WOHNUNG BESENREIN!** Familie Wyss, Sternenstr. 1, 8590 Romanshorn, Tel. Geschäft: 079 288 27 98, Tel. Privat: 079 713 24 29.



**Nutze
Deine
Chance!**

Seemoosholzstrasse 14 9320 Arbon Tel. 071 440 22 20
Friedenstrasse 7 9320 Arbon Tel. 071 446 49 94 (Ladie's)
Weinfelderstrasse 94b 8580 Amriswil Tel. 071 411 66 20

Profitieren auch Sie von unserem Angebot im Februar!
 in diesen 4 Wochen sind enthalten:
 1x Individuelle Ernährungsberatung
 2x Muskel- und Fettmessung
 4x Personaltraining à 35 min
 4x Krafttraining à 35 min
 4x Kurse à 30-60 min **ab Fr. 99.-**
 weitere Info's unter www.workout-gym.ch oder in den Studio's

**4 Wochen
gesund abnehmen!**
 ab 10. Februar in allen Studio's

Fabrikkladen

- Schaumstoff
- Matratzen
- Polster nach Mass
- Nähservice

Besuchen Sie unseren Fabrikkladen:
 Hohentannerstrasse 2
 9216 Heldswil
 Tel. 071 642 45 30
www.badertscher-fabrikkladen.ch



- Klimakissen
- Überzüge
- Stoffsortiment

Öffnungszeiten: Mo / Mi / Fr 14 – 17 Uhr



FLEISCHMANN
 Die Liegenschafts-Experten



Gesucht!

Einfamilienhaus
 Die Nachfrage nach diesem Einfamilienhaus war riesig. Wir suchen deshalb ein ähnliches Haus, welches wir den Kaufinteressenten anbieten können.

Tel. 071 446 50 50. www.fleischmann.ch



Wine & Dine „Iselsberg“
 mit Weingut Hausammann vom „Iselsberg“ begleitet von Nadine & Urs Hausammann

Donnerstag, 20. Februar ab 19:00 Uhr verwöhnen wir Sie gerne mit feinen Weinen vom „Iselsberg“

Dazu servieren wir Ihnen das passende 5-Gang Menü mit Amuse Bouches aus Jörn Engelhard's Küche.

All inklusive CHF 98.00 (Mittw., Wein, Mineralwasser und Kaffee)

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung
 Erika Harder & ihr Seemöwe Team

IHRE MALERIN AUS DER REGION!



RITA ANGST Malerei & Gestaltung
 X MALERARBEITEN X RENOVATIONEN X FARBBERATUNG X INNENDEKORATION

www.ihre-malerin.ch
 Tel. 071 220 99 94 X mail@ihre-malerin.ch

Betriebsferien
 vom Montag, 27. Januar 2014 bis und mit Donnerstag, 6. Februar 2014.
 Unser Hauptgeschäft in Neukirch bleibt durchgehend geöffnet.

Profitieren Sie von unserem Ferienangebot bis am Samstag, 25. Januar: **20% Rabatt auf alles Schweinefleisch**



Metzgerei Hälg AG
 Alleestrasse 62, Romanshorn
 Telefon 071 460 00 36

SEEBLICK
 Amtliches Publikationsorgan der Stadt Romanshorn

Sparen Sie sich den Ausrufer.



Mit einem Seeblick-Insert erreichen Sie alle 6350 Haushaltungen von Romanshorn und Salmsach.

Weitere Infos:
 Ströbele Kommunikation
 8590 Romanshorn
 Telefon 071 466 70 50
www.stroebele.ch

Gesucht per April 2014:



Kinderbetreuung
 Für Primarschulkinder am Mittagstisch Uttwil. Pädagogische Ausbildung oder Erfahrung im Umgang mit Kindern in verschiedenen Altersstufen erwünscht. Arbeitszeiten sind MO, DI und FR von 11.30 bis 13.30 Uhr.
Auskunft & Bewerbung an Bea Wieland: wieland.ch@bluewin.ch, 071 461 27 60



Jetzt nach den Feiertagen ist es Zeit, dem Körper etwas Gutes zu tun.
DARM-FIT-PROGRAMM von Swiss Shape
 Unser Darm dient als mächtigstes Kraftwerk der Versorgung all unserer Organe und übt grossen Einfluss aus auf Geist und Seele. Unser Darm verdient unsere Aufmerksamkeit und Pflege.

Infos: Mentale Resonanz, Y. Nagel, Mobile 079 431 33 63
 oder per E-Mail: info@yvonnenagel.com, www.yvonnenagel.com



Indische Woche im Park – Hotel Inseli
Freitag, 24.01. – Samstag 01.02.2014

Lassen Sie sich von unserem indischen Koch Herr Kounser Wani mit speziellen indischen Gerichten verwöhnen.

Gerne reservieren wir einen Tisch für Sie.

Tel: 071 / 466 88 88